

3. Auflage 2024



IPA



International Police Association
Landesgruppe Hamburg

Was bietet die IPA?



Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Der Grundgedanke:.....	2
Betreuungen:.....	2
Studien und Bildungsreisen.....	3
IPA-Häuser und Unterkünfte.....	3
Fortbildungen und Seminare	3
IBZ Schloss Gimborn / Bildungsurlaub.....	4
Austauschprogramme und Hospitationen	5
Internationales Austauschprogramm.....	6
Stipendien	7
Arthur Troop Stipendium	7
YPOS (Young Police Officer Seminar)	8
IPA Sport und IPA Games.....	8
IPA-Spiele.....	13
Interessengruppen	14
Sozialfonds.....	14
Rabatte und Discounts	15
Hamburger Highlights.....	15
Berichte	17



SERVO PER AMIKECO / Dienen durch Freundschaft

In unsicheren Zeiten ist eine Freundschaft ein sehr wichtiges Gut. Es gibt Sicherheit, es hilft einander zu Vertrauen, man fühlt sich nicht alleine und gemeinsam ist man stark. Freunde helfen sich, sie sind ehrlich und man kann sich aufeinander verlassen.

Die IPA ist im Grunde ein Netz aus Freundschaften, die durch den gemeinsamen beruflichen Bezug gegeben sind. Und tatsächlich zeigen Polizeibeamte aus aller Welt, dass sie angetreten sind, um die Schwachen zu schützen und das Recht für alle durchzusetzen. Der Diebstahl, die Körperverletzung und auch der Totschlag sind in allen Gesellschaftsformen grundsätzlich geächtet und verboten. Und überall gibt es jene, die angetreten sind, dass dieses Unrecht verfolgt wird. Diese Gemeinsamkeit verbindet derart, dass sich eine Freundschaft leicht anbahnen lässt. Wie fest dieses Band dann wird, dass legen die Beteiligten jeweils fest. Aber oft hält die Freundschaft lange an und verbindet.

Die Möglichkeit zur Freundschaft sollte eigentlich genug Antrieb sein, ein Mitglied in der IPA zu werden. Und für diejenigen, die noch zögern, haben wir auf den folgenden Seiten weitere Möglichkeiten aufgeführt, die unsere IPA noch bietet...



Esperanto ist die am weitesten verbreitete Plansprache. Ihre heute noch gültigen Grundlagen wurden als internationale Sprache 1887 von dem Augenarzt Ludwik Lejzer Zamenhof veröffentlicht, dessen Pseudonym Doktoro Esperanto („Doktor Hoffender“) zum Namen der Sprache wurde. Esperanto besitzt in keinem Land der Welt den Status einer Amtssprache. Das linguistische Sammelwerk Ethnologue stellt institutionellen Gebrauch von Esperanto und eine Sprachgemeinschaft von mehr als einer Million Sprechern (inkl. Zweitsprachler) fest. Polen und Kroatien haben Esperanto 2014 bzw. 2019 als immaterielles Kulturerbe anerkannt.

Was bietet die International Police Association (IPA)?

Der Grundgedanke:

Die IPA ist ein Freundschaftsverein zwischen Polizeibediensteten. Innerhalb der IPA ist es leichter Freundschaften zu anderen Polizisten zu gründen und das kann sowohl lokal, regional, national oder sogar international stattfinden.

Die Kollegen treffen sich unter anderem wegen der gleichen Interessen, wegen der gleichen Sprachen oder auch der Liebe zum Beruf. Wenn es gilt, eine neue Stadt zu entdecken, ist dieses um vieles einfacher und sicherer, wenn man jemanden an der Seite hat, der sich vor Ort auskennt. Auch wenn mal ein Notfall vorliegt, ist es hilfreich, jemanden vor Ort zu haben, der alle Begebenheiten besser kennt und Hilfe einfacher und schneller organisieren kann.

Dieses Netzwerk der Freundschaft will die IPA bieten und die einzelnen Sektionen, Landesgruppen und Verbindungsstellen sind die Knoten des Netzes.

Um dieses Netzwerk optimal nutzen zu können oder um selbst ein Teil des Netzes zu sein, um andere zu unterstützen bietet der Verein eine Menge Leistungen:

Betreuungen:

Jedes Mitglied kann sich im Rahmen einer Reise, eines Besuches oder sonstigen Aufenthaltes an die IPA-Gliederung vor Ort wenden und persönliche Anliegen oder Wünsche äußern. Sei es die Suche nach einer Unterkunft, die Begleitung eines Kollegen vor Ort, der Besuch einer Polizeidienststelle oder ein persönlicher Austausch mit Gleichgesinnten. Am einfachsten ist es einen Vordruck (Travelform) auszufüllen und über die eigene Gliederung an den Besuchsort zu senden.

Das ist per E-Mail kein Problem und gilt vor allem bei längerfristig planbaren Aufenthalten. Die besuchte IPA-Verbindung kann dann herausfinden, wer der optimale Ansprechpartner ist und wie dem besuchenden IPA-Mitglied am besten geholfen werden kann. Die Kontakte entstehen dann per Mail und das innerhalb sehr kurzer Zeit.

Im Notfall helfen die einzelnen Verbindungen sich auch per Telefon und durch die Größe des Netzwerkes auch an den entlegensten Orten. Auch dafür bietet sich wieder an, über die eigene Sektion des entsprechenden Ansprechpartners suchen zu lassen.

Studien- und Bildungsreisen

Die IPA bietet ihren Mitgliedern mit ihren Partnern jährlich verschiedene Studien- und Bildungsreisen an. Das Angebot wechselt hierbei jährlich und richtet sich nach den Interessen und Bedürfnissen der Mitglieder.

Auf Streife in Miami (USA), atemberaubende Eindrücke in Jerusalem (Israel), gemeinsame Trainings mit der Royal Canadian Mounted Police in Vancouver (Kanada), zur Steubenparade nach New York (USA) sind einige aktuelle Beispiele. Grundsätzlich haben unsere Studien- und Bildungsreisen 70 Prozent dienstlichen und 30 Prozent kulturell/touristischen Anteil. Bei den Reisen handelt es sich um vollständig organisierte Unternehmungen, die starken Bezug zur örtlichen Polizei haben und von keinem Reisebüro in der Form ohne die IPA angeboten werden können.

IPA-Häuser und Unterkünfte - Eine preiswerte Übernachtung

Die IPA bietet mehr als 40 IPA-Häuser in 14 IPA-Sektionen, in denen die Mitglieder preisgünstig übernachten können. Die IPA-Häuser bieten eine einmalige Gelegenheit, die Welt zu bereisen und Mitglieder vor Ort zu treffen – von Sehenswürdigkeiten wie Paris und Berlin über die wunderschöne Winterlandschaft von Lappland in Finnland bis hin zu unserer Wohnung an der australischen Goldküste.

Neben diesen Häusern stehen „anderen Unterkunftsmöglichkeiten“ der IPA als Verein zur Verfügung. Insgesamt gibt es für unsere Mitglieder ca. 400 Angebote in über 30 Ländern. Darunter sind Ferienhäuser von Mitgliedern und Ermäßigungen in Hotels, wobei die Zahl der Möglichkeiten jedes Jahr zunimmt. Zu finden sind diese im IPA Hosting Book, das jedem Mitglied digital zur Verfügung steht und regelmäßig aktualisiert wird.

Auch bietet sich über zahlreiche Verbindungsstellen die Möglichkeit, an eine Unterbringung in einer Polizeiliegenschaft oder vergleichbaren Gelegenheit zu kommen.

Fortbildungen und Seminare

Die IPA bietet ihren Mitgliedern in Kooperation mit Partnern eine Vielzahl von professionellen, berufsbezogenen Fortbildungen und Seminaren im In- und Ausland. Neben theoretischen Inhalten, werden in dem umfangreichen Fortbildungsprogramm, auch verschiedene praktische Schulungen und Trainings weltweit angeboten.

Seminare an verschiedenen Örtlichkeiten zu wechselnden Themenkomplexen werden auf der internationalen Homepage der IPA regelmäßig veröffentlicht.

IBZ Schloss Gimborn / Bildungsurlaub

Das IBZ Schloss Gimborn wurde von der IPA gegründet als zentrale Bildungsstätte für Polizeibeamte aus dem In- und Ausland. Gelegen im Bergischen Land zwischen Köln, Olpe und Wuppertal, veranstaltet Wochen- und Wochenendseminare, in denen eine Vielzahl von Themen behandelt werden, um die Rolle der Polizei in einer modernen, sich wandelnden Gesellschaft zu analysieren.



Unter internationaler Beteiligung und teilweise mehrsprachig werden überwiegend aktuelle gesellschaftspolitische Themen mit Polizeibezug aufgegriffen. Aber auch Bereiche wie Kommunikation, Gesundheitsmanagement und berufliche Weiterbildung werden behandelt.

Themenbeispiele:

- Cybercrime verstehen (Understanding Cyber Crime)
- YouPo Seminar (deutsch / englisch)
- Ich bin Moslem, kein Extremist - Islam und Islamismus in Europa (Soy musulmán, ¡y ningún extremista! El islam y el islamismo en Europa) (deutsch / spanisch)
- Motorradkultur und Sicherheit
- Die Schreibwerkstatt für Polizisten
- Straßenverkehrssicherheit - eine Herausforderung an die Polizei (deutsch / italienisch)
- Burnout - Ausgebrannt - Existenzielle Erschöpfungszustände

Neben interessanten Seminaren und reizvoller Umgebung bietet das IBZ mit der legendären Turmbar, dem Fitnessraum und der Sauna Möglichkeiten des abendlichen Zeitvertreibs. Und wer sich nach einem langen Seminartag lieber an der frischen Luft aufhält, kann mit

Gleichgesinnten das Volleyballfeld nutzen oder mit einem ausgeliehenen Mountainbike die Umgebung erkunden.

Das IBZ Schloss Gimborn ist eine nach DIN EN ISO 29990:2010 zertifizierte Weiterbildungseinrichtung und erfreut sich regelmäßig einer Vielzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem In- und Ausland.

Mitglieder der IPA Deutsche Sektion e.V. erhalten für die Teilnahme an Veranstaltungen im IBZ Schloss Gimborn attraktive Preisvorteile und in der Regel auch Förderungen für die Teilnahme an internationalen Bildungsveranstaltungen.

Hamburg erkennt die angebotenen Bildungsurlaube regelhaft an. Es werden in Gimborn auch Seminare angeboten, die aktiven Mitgliedern die Mitarbeit im Verein näher bringt und dahingehend weiterbildet.

Austauschprogramme und Hospitationen

Die IPA Deutschland bietet ihren Mitgliedern neben einem klassischen Austauschprogramm, auch die Möglichkeit der Vermittlung von Hospitationen sowohl innerhalb Europas, als auch darüber hinaus.

Regelmäßig können wir unseren IPA-Freundinnen und Freunden einmalige, fachspezifische Einblicke in die behördlichen Strukturen in Australien, Großbritannien, Irland, Japan, Kanada, Niederlanden, USA oder Zypern ermöglichen.



Ist das für Sie interessante Land nicht aufgeführt? Kontaktieren Sie uns! Wir organisieren regelmäßig Austauschprogramme und Hospitationen mit mehr als 20 Nationen.

Die Unterstützung der IPA Deutsche Sektion e.V. bei Polizeiaustauschen richtet sich nach § 6 der Geschäftsordnung des Bundesvorstandes (GODS).

Zielgruppe: Mitglieder der Deutschen Sektion für Polizeiaustausche im Ausland

Voraussetzungen

- Aktiver Polizeidienst
- Gute Englischkenntnisse, bzw. die Sprache des aufnehmenden Landes
- Schriftlicher Antrag an den Geschäftsführenden Bundesvorstand (GBV) unter Beteiligung der Verbindungsstelle und Landesgruppe
- Erstellen eines Erfahrungsberichtes über Arbeitsmethoden der besuchten Polizei sowie dienstliche und soziale Problemstellungen
- Einverständniserklärung zur Veröffentlichung des Berichtes in den Medien der IPA
- Studienobjekte sollen Organisation, Gliederung, Ausbildung, Verhältnis Bürger – Polizei, Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit anderen Behörden usw. sein.

Weitere Informationen erhalten sie bei der Bundesgeschäftsstelle der IPA Deutschland unter E-Mail: service@ipa-deutschland.de.

Hinweise

Alle beamtenrechtlichen Angelegenheiten, insbesondere

- Gewährung von Dienstreise
- Gewährung von Dienstupfallschutz
- Genehmigung des Tragens der Uniform

werden vom Auszutauschenden selbst geregelt.

Internationales Austauschprogramm

Die IPA-Deutsche Sektion organisiert zusammen mit einigen anderen Sektionen jährlich ein internationales Austauschprogramm. Die Beteiligung hängt dabei von den gegenseitigen Austauschwünschen ab.

Beteiligt waren an diesem Programm bislang neben Deutschland: Ungarn, Polen, Rumänien, Israel, Dänemark, Mazedonien und die Türkei.



Für den Austausch werden Kollegen gesucht, die für zwei Wochen in

das Gastland fahren und dort ihren Austauschpartner im Dienst begleiten. Im Gegenzug kommt der Austauschpartner für zwei Wochen nach Deutschland und begleitet hier seinen deutschen Kollegen im Dienst.

Die dienstlichen Voraussetzungen (Genehmigung der Begleitung im Dienst und ggf. zum Tragen der Uniform im Ausland, Sonderurlaub) müssen beim jeweiligen Dienstherrn eingeholt werden. Die IPA ist dabei behilflich.

Die Unterbringung und private Betreuung wird von den jeweiligen Austauschpartnern geleistet. Unter Umständen können für die anfallenden Kosten Zuschüsse von der IPA gewährt werden

Der Zeitraum des Austausches wird sektionsweise festgelegt, so dass alle Kollegen, die in das gleiche Land fahren, auch zur gleichen Zeit dort sind und umgekehrt.

Das Internationale Austauschprogramm bietet durch hautnahe Zusammenarbeit über 2 x 2 Wochen die wohl intensivste Form des Erfahrungsaustausches.

Interessenten wenden sich bitte an die Landesgruppe Hamburg.

Stipendien

Die IPA Deutschland fördert berufsbezogene Weiterbildung ihrer Mitglieder als Ergänzung zur dienstlichen Fortbildung mit Stipendien in Höhe von bis zu 250 € für Polizeistudienaufenthalte. Etwaige Förderungen der Gliederungen der IPA Deutschland bleiben hiervon unberührt. Die genaue Höhe der individuell möglichen Förderung wird im Einzelfall geprüft. Die Empfänger des Stipendiums verpflichten sich einen Bericht über den Aufenthalt zur Veröffentlichung in den Medien der IPA Deutschland zu verfassen. Die IPA Hamburg prüft im Weiteren, ob sie zusätzlich zur Deutschen Sektion eine weitere Förderung unterstützt.

Arthur Troop Stipendium

Jedes Jahr werden durch die International Police Association zehn Arthur-Troop-Stipendien vergeben – eins pro Kontinent, auf dem es IPA-Sektionen gibt, d. h. Afrika, Amerika, Australien, Asien und Europa. Jedes Stipendium ist mit maximal 2.500 € dotiert, die für ein



Seminar im Informations- und Bildungszentrum Schloss Gimborn oder in einer vergleichbaren Einrichtung weltweit zu verwenden sind. Details zum Stipendium und den Regularien, sowie das Antragsformular finden Sie auf [IPA – Arthur Troop Scholarship \(ipa-international.org\)](http://IPA – Arthur Troop Scholarship (ipa-international.org)). Die Empfänger des Stipendiums verpflichten sich einen Bericht über den Aufenthalt zur Veröffentlichung in den Medien der IPA Deutschland zu verfassen.

YPOS (Young Police Officer Seminar)

Alle zwei Jahre organisiert die IPA ein Seminar für junge Polizeibeamte, das neuen Rekruten die Möglichkeit bietet, ihre Kollegen kennenzulernen und an einem thematischen Schulungsprogramm teilzunehmen. In den letzten Jahren führte das YPOS Teilnehmer nach Sri Lanka (2022), Großbritannien (2019), USA (2017), Polen (2015) und Australien (2013). Die meisten Mitglieder, die an diesen Veranstaltungen teilnehmen, sind 35 Jahre oder jünger. Ziel ist es, einen globalen Überblick über die Strafverfolgung und die IPA insgesamt zu vermitteln. Der Organisationsabteilung wird aus dem internationalen Budget ein Zuschuss gewährt, um die Kosten erschwinglich zu halten.

Im Jahr 2024 finden das YPOS Seminar in Österreich statt.

Siehe Bericht von 2022 auf Seite 17

IPA Sport und IPA Games

Die IPA-Mitgliedschaft bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Teilnahme an sportlichen Aktivitäten in vielen IPA-Bereichen.

Die Aktivitäten reichen vom Fußballspielen in Italien über die Teilnahme an einem Tischtennisturnier in Polen, von der Teilnahme an einem Schießwettbewerb in Kroatien bis zum Golfspielen in Frankreich. Als Teil eines Teams oder als Einzelkämpfer können Sie bei del-PA-Sportaktivitäten Ihren Horizont erweitern und Polizisten treffen, die genauso sportbegeistert sind wie Sie.



Homepage

In den Mitgliederbereich unter www.ipa-deutschland.de loggen Sie sich mit ihrer Mitgliedsnummer (XX.XXXX) und Ihrem Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) ein.

Unterstützungswünsche im Ausland

Bei Unterstützungswünschen im Ausland sollten Sie auf jeden Fall eine Fotokopie Ihrer Membership-Card beifügen. Nutzen Sie das IPA Reiseformular zur Anknüpfung Ihrer Reise. Sie erhalten ihn bei Ihrer Verbindungsstelle, im Mitgliederbereich auf www.ipa-deutschland.de oder bei der Bundesgeschäftsstelle.

Änderungsart		Mitgliedsart		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Neumitglied	<input type="checkbox"/> Ordentlich	<input type="checkbox"/> Beamtin/er	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Wechsel der Sektion	<input type="checkbox"/> Außerordentlich	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigter/er	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Wechsel der Landesgruppe/Verbindungsstelle	Assoziiert	<input type="checkbox"/> Hinterbliebene/r	<input type="checkbox"/>	
HH _____ Hamburg	330	D - _____		
LG (Kurzf.) _____	Vbst.Nr.: _____	Eintrittsdatum lt. Beschluss Vbst _____	Ausweisnummer _____	
Vermerk: _____				
Antragsteller/Antragstellerin erfüllt die Voraussetzungen gemäß „Katalog Mitgliedschaft“ der IPA Deutsche Sektion e.V.				
Ort, Datum _____	Name und Funktion _____			

Land	PLZ	Ort
Telefon (d)	Fax (d)	Mobil (d)
		E-Mail (d)
IBAN		
Kontoführendes Institut		

Einwilligungserklärung

- Ich willige ein, dass meine freiwillig gemachten Angaben für vereinsinterne Zwecke genutzt werden.
- Ich willige ein, dass meine private E-Mail-Adresse für den elektronischen Versand der Vereinszeitschriften „IPA aktuell“ und „IPA Rundschau“ genutzt wird und verzichte auf die Zustellung einer Printversion.
- Die Datenschutzerklärung habe ich gelesen.

Meine Einwilligung erfolgt freiwillig. Mir ist bekannt, dass ich nicht verpflichtet bin die Einwilligung zu erteilen. Erteile ich die Einwilligung nicht, entstehen mir keine Nachteile.

Den Inhalt der abgedruckten Widerrufsbelehrung habe ich vor Erteilung der Einwilligung zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Antragstellenden

Widerrufsbelehrung

Diese Einwilligung kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt. Gesetzliche Erlaubnisstatbestände bleiben von einem Widerruf der Einwilligung unberührt. Die Einwilligung kann mündlich oder schriftlich widerrufen werden. Der Widerruf ist zu richten an:

IPA Landesgruppe Hamburg e.V., Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg / landesgruppe@ipa-hamburg.de



International Police Association (IPA) Deutsche Sektion e. V.

*International Police Association (IPA) Deutsche Sektion e. V.
NGO in Consultative (Special) Status with the Economic and Social Council of the United Nations;
in Consultative Status with the Organisation of the American States and UNESCO*

Antrag auf Mitgliedschaft in der International Police Association Deutsche Sektion e. V.

Mitgliederführende Verbindungsstelle ist: IPA Landesgruppe Hamburg e. V.

Mitgliedsnummer des Werbers: _____

Die fett hervorgehobenen Angaben sind Pflichtangaben. Diese sind für die Begründung einer Mitgliedschaft in der IPA Deutsche Sektion e. V. festgeschriebenen Vereinsziels erforderlich. Die weiteren Angaben können freiwillig angegeben werden.

Akad. Titel	Vorname	Namenszusatz	Nachname		
Geburtsname	Geburtsdatum	Geburtsort	männlich <input type="checkbox"/>		weiblich <input type="checkbox"/>
Hobbys	Sprachen (Grund-, mittlere oder perfekte Kenntnisse)				
Adresszusatz	Straße und Nr./ Postfach (Nichtzutreffendes streichen)				
Land	PLZ	Ort			
Telefon (p)	Fax (p)	Mobil (p)	E-Mail (p)		<input type="checkbox"/>
Behörde / Dienststelle / Einrichtung	Dienststellenzusatz				Ruhestand <input type="checkbox"/>
Adresszusatz	Straße und Nr./ Postfach (Nichtzutreffendes streichen)				

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung der IPA-Deutsche Sektion e.V. an und ermächtige die IPA, den Jahresbeitrag durch die zuständige Landesgruppe/Verbindungsstelle (Gläubiger-ID: DE70IPA00000572270) einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenz ist hierbei meine Mitgliedsnummer (s. Mitgliedsausweis).

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Antragsdatum

Unterschrift der/des Antragstellers/ten

Liebe IPA-Freundin, lieber IPA-Freund,

wir beglückwünschen Sie zu Ihrem Entschluss, der International Police Association (IPA) beizutreten, und wünschen Ihnen für die Zukunft viele freundschaftliche Begegnungen. Mit den nachstehenden Hinweisen möchten wir Ihnen den Start ein wenig erleichtern und bereits einige Fragen im Vorfeld klären.

IPA-Membership-Card (MSC) und IPA-Symbole an Kraftfahrzeugen

Die MSC ist nur nach erfolgter Beitragszahlung (Jahresbeitrag z.Zt. 30,- Euro) im entsprechenden Jahr gültig. *Die MSC bleibt Eigentum der IPA-Deutsche Sektion e.V. und muss bei Beendigung der Mitgliedschaft mit dem Vereinspin wieder an die zuständige Verbindungsstelle zurückgegeben werden.*

Eventuell am Kraftfahrzeug angebrachte IPA-Symbole sind bei Veräußerung oder Stilllegung des Fahrzeuges unbedingt zu entfernen.

Ansprechpartner

Ihr Ansprechpartner ist grundsätzlich der für Sie zuständige Verbindungsstellenvorstand.

Bitte benachrichtigen Sie Ihre Verbindungsstelle umgehend:

- wenn sich Ihre private Anschrift und / oder die Dienststellenanschrift geändert hat,
- wenn sich Ihre Bankverbindung ändert,
- wenn Sie Ihre Verbindungsstelle wechseln möchten,
- wenn Sie Ihre IPA-Membership-Card verloren haben oder sie gestohlen wurde.

IPA aktuell

Mit Ihrem Eintritt haben Sie Anspruch auf die Quartalszeitschrift IPA Aktuell. Diese kann entweder elektronisch, als Link auf die angegebene E-Mail-Adresse oder als Printversion zugestellt werden.

IPA-Spiele

Die ersten IPA-Spiele wurden 2018 eröffnet und fanden in Lissabon, Portugal, statt. Mehr als 350 IPA-Mitglieder aus 23 Sektionen nahmen an Futsal-, Schieß-, Volleyball- und Laufwettbewerben teil. Bei den IPA Games steht nicht nur der Sport im Vordergrund, sondern auch die Möglichkeit für Treffen mit Freunden und gemeinsame Erholung – ein großes gesellschaftliches Event voller Spaß und Unterhaltung.

Die zweiten IPA Games fanden vom 8. bis 13. Mai 2022 in Bar, Montenegro statt. Die Stadt Bar ist ein Küstenhafen im Süden Montenegros, reich an Geschichte und ein malerischer Ort für die IPA-Spiele. An der Veranstaltung nahmen mehr als 500 Athleten aus 26 Ländern teil.

Die IPA-Spiele fanden an drei verschiedenen Orten statt: im Sportzentrum Topolica, im Leichtathletikstadion und in der Schieß- und Volleyballhalle, in der die IPA-Sportdisziplinen gespielt wurden: Volleyball, Basketball, Futsal, Laufen und Tischtennis.

Im Jahr 2024 finden die IPA Games in Rumänien statt.

Lokale, regionale, nationale und internationale Bildungs- und Begegnungsveranstaltungen auf allen 5 Kontinenten

Auf allen Ebenen der IPA, seien es Verbindungsstellen, Landesgruppen oder Sektionen, werden die unterschiedlichsten Bildungs- und Begegnungsveranstaltungen durchgeführt. Ob

- Fachtagungen (z.B. Anti-Terror-Seminar),
- Wettbewerbe (z.B. „POEM-Competition“, Internationales Hallenfußballturnier),
- Motorrad-Rallye in Italien,
- Freundschaftswochen (z.B. in Ungarn, Neuseeland und Zypern), oder
- lokale Veranstaltungen (z.B. Kohl- und Pinkelfahrt in Bremen)

ständig ist irgendwo etwas los in der IPA-Welt. Gute Quellen sind

International:	www.ipa-international.org
Deutschland:	www.ipa-deutschland.de
Hamburg:	www.ipa-hamburg.de

Interessengruppen

Einer der vielen Vorteile und Möglichkeiten, die die IPA bietet, sind ihre weltweiten Interessengruppen, an denen sich unsere Mitglieder beteiligen können. Die soziokulturelle Kommission ist für die Entwicklung und Förderung sozialer und kultureller Aktivitäten innerhalb der IPA und IPA-Hobbys auf internationaler Ebene verantwortlich. Viele IPA-Interessengruppen wurden im Laufe der Jahre von Mitgliedern gegründet, die eine Plattform für Hobbyisten und Enthusiasten schaffen, ihre Leidenschaften teilen und neue Freundschaften innerhalb des Vereins schließen wollten. Mittlerweile haben wir eine große Vielfalt an Interessengruppen für unzählige Hobbys – von Wandervereinen über Motorradgruppen, Caravan und Fliegerfreunde bis hin zu Sammlerclubs und vielem mehr.



Unsere Interessengruppen veranstalten in der Regel das ganze Jahr über Veranstaltungen, an denen ihre Mitglieder teilnehmen können. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, neue Teile der Welt zu erkunden und auch ihren Freundschaftskreis innerhalb der IPA zu erweitern und zu pflegen.

Sozialfonds

Mit dem Sozialfonds der IPA Deutschland helfen wir Mitgliedern, die unverschuldet in Not geraten sind. Geschädigter eines Unwetters oder einer sonstigen Katastrophe? Plötzliche Kosten durch schwere Verletzung oder Krankheit? Unter anderem mit dem Sozialfond konnten wir in den letzten Jahren mit über 200.000 Euro vielen Mitgliedern helfen.

Grundlage einer Unterstützung aus dem Sozialfonds ist die Satzung der IPA Deutschland in Verbindung mit der Sozial- und Bildungsfondsordnung, wonach Hilfeleistungen nur für Polizeibedienstete des In- und Auslandes und deren Angehörige erfolgen dürfen. Der Anlass muss eine unverschuldete, außergewöhnliche und unabwendbare Lage des Betroffenen oder eines mit ihm in häuslicher Gemeinschaft lebenden, nahen Angehörigen sein, aus der sich die Notwendigkeit zur Hilfe ergibt.

Beispiele für Hilfeleistungen sind:

- Nicolai B. aus Bayern erhielt 10.000 € für einen Behindertenaufzug.
- Der Ehefrau des verstorbenen Mario B. aus Baden-Württemberg wurde mit 5.000 € geholfen, um die nicht von der Krankenkasse übernommenen offenen Arztrechnungen begleichen zu können.
- Holger K. aus Thüringen wurde mit 7.000 € ermöglicht, einen Abstellplatz für sein behindertengerechtes Auto direkt am Haus anzulegen.
- Matthias P. aus Baden-Württemberg verlor bei einem Brand alles. Mit den 2.500 € Soforthilfe konnte er seine Familie und sich zunächst mit dem Nötigsten versorgen.
- Hans-J. R. aus Bayern und Klaus R. aus Nordrhein-Westfalen wurden mit je 5.000 € der behindertengerechte Umbau ihres Hauses ermöglicht.
- Die Kollegen von Rudi W. aus Nordrhein-Westfalen bauten nach einem Schlaganfall sein Haus um. Der Sozialfonds beteiligte sich mit 2.000 € an den Kosten.

Auch über Grenzen hinaus konnten wir helfen:

- Krieg in der Ukraine (Hilfeleistungen im Wert von mehr als 100.000 Euro)
- Hochwasser in Polen und Ungarn (Hilfeleistungen im Wert von mehr als 20.000 Euro)
- Erdbeben in Italien (Hilfeleistungen im Wert von mehr als 40.000 Euro)

Rabatte und Discounts

Die International Police Association bietet Ihren Mitgliedern eine Vielzahl von exklusiven Leistungen in Form von Rabatten und Discounts bei verschiedensten Anbietern. Dies ist nur ein Vorteil einer Mitgliedschaft in der IPA Deutschland

Eine Übersicht über Angebote der IPA Deutschland befindet sich unter anderem im zugangsbeschränkten Mitgliederbereich.

Hamburger Highlights

Wir haben jedes Jahr mehrere hundert Besucher in Hamburg als Einzelpersonen oder in kleinen oder großen Gruppen. Die Betreuungen werden von uns ehrenamtlich durchgeführt.

Wir treffen uns alle 2 Monate zu einem Stammtisch im Paulaner Miraculum, dem ehemaligen Polizeikommissariat 11 (PK 11) in der Kirchenallee 47.



Die IPA Hamburg ist regelmäßig auf folgenden Veranstaltungen vertreten:

- Polizeishow
- Kinder HIT-Tag
- Sport- und Sommerfest der Akademie der Polizei
- Kranzniederlegung und Gedenken für im Dienst getötete Kolleginnen/ Kollegen.

Wir haben mit der IPA Hamburg in den letzten Jahren folgende Veranstaltungen durchgeführt:

- Kickerturnier
- Doppelkopfturnier
- Dauer-Kinoabend
- Grillfeste
- Große Zusammenkunft mit Kollegen aus 15 Nationen anlässlich der 50. Polizeishow
- Norddeutsche Delikatessen (Grünkohlessen, Spargelessen, Fischessen)
- Ausfahrten mit Bussen
- Paintball-Veranstaltungen
- Adventsfeiern
- Sport- und Sommerfest
- Schiffsfahrten auf der Elbe (Feuerwerksfahrt anlässlich der Cruise-Days)
- Besuche von Weihnachtsmärkten





Zusätzlich hat die IPA Hamburg eine reisefreudige Motorradgruppe und eine kleine, aber feine Fußballtruppe, die immer wieder zu Turnieren fährt, aber auch immer Nachwuchs braucht.

Die IPA Hamburg hat einen Warenshop, der ein reichhaltiges Angebot an Merchandising Artikeln bereitstellt und auf größeren Veranstaltungen in Hamburg auch vor Ort ist.

Berichte

Young Police Officer Seminar

Ein ganz wunderbares Beispiel ist unser Kollege Jan-Christopher Roth – dienstlich in der PEZ beheimatet, privat engagiert er sich seit über zehn Jahren in der deutschen Sektion der IPA (International Police Association).

Für Jan-Christopher, einen hessischen Kollegen und eine Kollegin aus Baden-Württemberg ging es Anfang September zum Weltseminar für junge Polizeibeamte, dem Young Police Officers Seminar (YPOS). Die drei hatten sich zuvor in einem bundesweiten Bewerbungs- und Losverfahren der IPA für die Teilnahme qualifiziert.

Das Seminar findet regelhaft alle zwei Jahre rotierend in einem anderen Land statt. In diesem Jahr wurde das Seminar von der Sri Lankischen Special Task Force zur Terrorismus-



bekämpfung ausgerichtet. Hätte schlechter laufen können – wann kommt man schon mal nach Sri Lanka!? (Anm.d.Red.: Die Kosten für Seminar und Unterkunft trägt die IPA Sektion Sri Lanka. Alles darüber hinaus zahlen die Teilnehmenden.) 25 junge Polizeibeamtinnen und -beamte aus 14 Nationen verbrachten vier abwechslungsreiche Seminartage mit diversen lehrreichen Vorlesungen und praktischen Übungen zum Thema „Countering Modern Terrorism“. Vernetzung, Austausch und das Voneinander Lernen standen im Vordergrund. Die Radikalisierung von Einzeltätern war eines der Themen,

abgerundet durch ein buntes Rahmenprogramm auf dem Akademiegelände der Task Force. Neben einem Kulturtag besuchten die Teilnehmenden zum krönenden Abschluss die örtliche „Polizeishow“ anlässlich des nationalen Polizeitages.



Die Welt ist rund und kunterbunt – das gilt auch für die Polizeiwelt. Der internationale Austausch bietet bei der Verbrechensbekämpfung und Präventionsarbeit einen wichtigen Blick über den Tellerrand.

Katharina Dehn (PÖA 2)

Der Bericht erschien im HPJ 5/2022



Teilnehmer



Der Vorstand der Landesgruppe Hamburg gratuliert Constanze Holzapfel zu dem tollen Abschneiden bei den, alle zwei Jahren stattfindenden, World Police and Fire Games, welche vom 22. bis 31. Juli 2022 in Rotterdam ausgetragen wurden.

Im Judo ging Constanze in der Gewichtsklasse bis 63 kg an den Start und wetteiferte somit gegen Frauen aus Österreich, Holland, Taiwan und Rumänien.

Für ihre gute Leistung belohnte sie sich schließlich mit einem Platz auf dem Siegereppchen.

Die IPA Hamburg gratuliert herzlich zu dem 3. Platz und wünscht ihr viele weitere sportliche Erfolge!

Mehr Fotos auf <https://wpfgrotterdam2022.com>



Hospitation im Ausland

Nicole goes York – Austausch mit der International Police Association (IPA)

Hallo, mein Name ist Nicole und ich bin Mitglied in der International Police Association (IPA). Lange Zeit kannte ich die IPA gar nicht, was sich vor ein paar Jahren dann änderte. Die IPA-Mannheim überzeugte mich durch ihre Ideen, Leistungen und zahlreichen Veranstaltungen, die angeboten wurden und dem Zeitgeist entsprachen.

Fragte ich im Kollegenkreis nun nach, so stellte ich fest, dass sowohl jüngere als auch ältere Kollegen Mitglied im Verein sind. Also nutzte auch ich die Chance und trat der Gemeinschaft bei. Und was soll ich sagen - nahezu jeden Monat gibt's was Neues bei der IPA! Ein sehr aktiver Club, der auch in schwierigen Zeiten seinen Mitgliedern viel bietet. Wenn man sich überlegt, dass man nur 30,- Euro im Jahr Mitgliedsbeitrag zahlen muss, fragt man sich schon, wie die IPA-Mannheim das alles auf die Beine stellt. Und das Beste ist - wir sind international! Regelmäßig gibt es interessante Angebote der verschiedenen Verbindungsstellen und Sektionen im In-und Ausland.

In diesem Jahr, in Zeiten in denen "Freunde treffen" und "Fernweh" definitiv bei jedem zu kurz kommen, sah ich die Ausschreibung der IPA "York on patrol". Voller Interesse lass ich den Flyer und war mir danach sicher: "Da muss ich mitmachen, da muss ich hin!"

Gesagt getan, ich schrieb meine Bewerbung, die ich gleich danach gespannt losschickte. Vor ein paar Tagen erhielt ich dann die frohe Botschaft, dass meine Bewerbung zunächst vom Landesvorstand ausgelost wurde. Ein paar Tage später gratulierte mir auch der Bundesvorstand zur erfolgreichen Bewerbung und Auslosung. Ich darf an dem internationalen Event in York teilnehmen!

Ich bin überglücklich, dass die IPA mir diese Erfahrung ermöglicht. Es wird mir eine Ehre sein die IPA-Mannheim e.V., die Landesgruppe Baden-Württemberg und die Deutsche Sektion mit einem anderen IPA-Freund aus Bayern in England zu vertreten. Da nicht alle an dem Treffen teilnehmen können, würde ich euch gerne mit auf die Reise nehmen und euch berichten.

Denen, die noch kein Mitglied sind, möchte ich die Vorzüge der International Police Association schmackhaft machen. Vielleicht heißt es dann auch bald bei euch: "Internationaler Austausch mit der IPA, ich bin dabei!"

Werdet Mitglied, ich kann es nur empfehlen!

IPA Race Week

Im Jahr 2021 gab es aufgrund der Corona-Pandemie für alle Menschen Einschränkungen und Verzicht.

Auch das Vereinsleben der IPA ist davon stark betroffen, so dass viele Veranstaltungen nicht mehr durchgeführt werden konnten und abgesagt wurden.

Durch die IPA wurde dieses Jahr ein virtuelles Laufevent durchgeführt, an dem begeisterte Läufer aus vielen Ländern rund um den Globus teilnahmen.

Es wurden zwei Distanzen mit 5 km und 10 km angeboten. Je nach Lust und Laune war eine Teilnahme an einer Einzel- oder beiden Distanzen möglich. Man konnte seinen Lauf in der Zeit vom 14.02. – 21.02.2021 absolvieren und die Strecke durch eine frei wählbare Laufapp dokumentieren.

Für mich als Hobbyläufer war es eine tolle Idee und endlich einmal wieder eine Möglichkeit, um an einer Veranstaltung der IPA teilnehmen zu können.



Umso mehr hat es mich gefreut, dass ich unser Neumitglied Paul S. ebenfalls für eine Teilnahme begeistern konnte.

I.P.A. Virtual Race Week

224

303

224

Google

10,01 Kilometer	5'09" Ø Tempo	51:33 Zeit
928 Kalorien	0 m Steigung	-- BPM

Herausgeber:

International Police Association (IPA)
Landesgruppe Hamburg e.V.
Bruno-Georges-Platz 1 (Polizeipräsidium)
22297 Hamburg
Email: landesgruppe@ipa-hamburg.de
Internet: www.ipa-hamburg.de

Gedruckt wurden von dieser Ausgabe 500 Exemplare.

Druck:
MARLI Druckerei
Carl-Gauß-Straße 13-15
23562 Lübeck